

Vorlage

Vorlage Nr.: 65/069/2020

Federführung: Abt. 65 - Hochbau	Datum: 15.10.2020
Verfasser: Gregor Raabe	AZ: 6/65- Ra/Has

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Bau-, Verkehrs-, Planungs- und Umweltausschuss	27.10.2020	Vorberatung
Verwaltungsausschuss	03.11.2020	Entscheidung

Gegenstand der Vorlage

Zustimmung zu Bauvorhaben; Neubau Mastbullenstall 9, Aufgabe und Abriss Stall 3, Zur Aue 8

Sachverhalt:

Beantragt wird die Genehmigung zum Neubau eines Mastbullenstalles mit 70 Plätzen sowie Aufgabe und Abriss des Stalles Nr. 3. Mit Aufgabe und Abriss des Stalles Nr. 3 werden 36 Mastbullenrinderplätze, 12 Rinderplätze (über 2 Jahre) sowie 9 Aufzuchtkälberplätze aufgegeben. Damit ergibt sich, dass durch den Neubau etwas mehr als 13 zusätzliche Mastbullenplätze entstehen. Der Mastbullenstall hat die Abmessungen von ca. 35 x 12,74 m.

Planungsrechtlich ist das Bauvorhaben gem. § 35 Abs. 1 Nr. 1 BauGB einzustufen und zulässig. Auf der Hofstelle werden neben den beantragten 70 Mastbullenplätzen weitere 1.910 Mastschweine gehalten. Aufgrund der Größe der Gesamtanlage ist der Antrag gem. § 16 Bundes-Immissionsschutzgesetz (Nr. 7.1 der 4. Bundes-Immissionsschutzverordnung) im vereinfachten Verfahren ohne Öffentlichkeitsbeteiligung durchzuführen. Geruchsimmissionstechnisch gibt es nach Mitteilung des Landkreises keine Bedenken, sondern eine geringfügige Verbesserung im Bereich des benachbarten Wohnens. Durch den Abbruch des Stalles Nr. 3 sowie Verschiebung des Neubaus des Stalles Nr. 9 hat sich die Geruchssituation durch Verschiebung der Geruchsquellen leicht verbessert, wird vom Landkreis Vechta mitgeteilt.

Die Hofstelle liegt im Außenbereich der Stadt Lohne im Ortsteil Märschendorf. Im Flächennutzungsplan '80 wird dieser Bereich als Fläche für die Landwirtschaft dargestellt.

Beschlussvorschlag:

Das Einvernehmen zur Errichtung des Mastbullenstalles Nr. 9 auf der Hofstelle Zur Aue 8 wird erteilt.

Gerdemeyer